



KÖSTER KB-Flex 200

Technisches Merkblatt J 250

Stand: 02.02.2021

- Anwendungstechnische Prüfung zur Ringspaltabdichtung; MFPA Leipzig

Dauerhaft plastische, dampf- und wasserdichte Dichtungsmasse zur Abdichtung gegen drückendes Wasser

Eigenschaften

Dauerplastische Dichtungsmasse für Abdichtung von Mediendurchführungen, Hohlräumen u. ä. gegen Feuchtigkeit und drückendes Wasser. Trocknet nicht aus und bleibt dauerhaft formbar. Sehr gute Haftung auf trockenen und feuchten Untergründen.

Technische Daten

Materialbasis	Polyolefin
Farbe	grau
Dichte	1,60 g / cm ³
Wärmebeständigkeit	+ 50 °C
Konsistenz	pastös, standfest
Verarbeitungstemperatur (Luft)	+ 5 °C bis + 35 °C
Verarbeitungstemperatur (Material)	mind. + 30 °C
Untergrundtemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C

Einsatzgebiete

Abdichtung von Rohr- und Kabeldurchführungen in erdberührten Bauteilen bei Wohn- und Gewerbebauten sowie Ingenieurbauwerken wie Brücken oder Tunnel und Infrastrukturanlagen. Verwendbar auch bei einströmendem Druckwasser zur Abdichtung von Leckstellen.

Untergrund

Trocken, feucht oder nass. Der Untergrund muss fett-, teer- und ölfrei, sowie frei von losen Bestandteilen sein. Geeignete Untergründe sind: Beton, Ziegel, Mörtel, Putz und alle weiteren mineralischen Baustoffe, weiterhin Keramik, PVC, Polyethylen und Polypropylen, Stahl und weitere Metalle.

Verarbeitung

Vor der Verarbeitung wird KÖSTER KB-Flex 200 mind. 15 Minuten durch Lagerung in warmem Wasser bei max. + 40 °C erwärmt und somit auf Verarbeitungskonsistenz gebracht. Bei kalter Witterung ist Aufwärmzeit entsprechend zu verlängern. Die Durchdringung ist innen mit einer geeigneten Bürste von Staub, Sand und sonstigen losen Bestandteilen zu reinigen.

Die Dicke des KÖSTER KB Flex 200 soll mind. 1,5 x dicker als der Durchmesser der Durchführung sein, soll aber mind. 8 cm betragen. Maximaler Durchmesser der Durchführung 300 mm. Größere Durchmesser erfordern gesonderte Maßnahmen. Bitte kontaktieren Sie zur Beratung die KÖSTER Anwendungstechnik. Vor der Verarbeitung von KÖSTER KB-Flex 200 wird in entsprechender Tiefe in der Durchführung ein Sicherungsblock mit einem zwei-komponenten Polyurethan-Kartuschenschäum hergestellt. Anschließend wird die KÖSTER KB-Flex 200 Kartusche in die Kartuschenpistole eingespannt und von hinten nach vorne mit aufgesetzter Spritzdüse in einer Schichtdicke von mind. 8 cm in die Durchdringung gepresst. Bei Kabeldurchführungen sollte nach beendeter Verpressung etwas an dem Kabel gerüttelt und eventuelle Hohlräume mit KÖSTER KB-Flex 200 nachverpresst werden. Es ist darauf zu achten, dass das Kabel nach beendeter Eindichtung spannungsfrei aufliegt. Abschließend wird die Dichtungsmasse ca. 1 cm zurückliegend mit einem Metallspachtel

gut angedrückt und geglättet. Als zusätzliche Sicherung wird die Mündung der Durchdringung mit KÖSTER KB-Fix 5 verschlossen. Für die Durchführung eines neuen Kabels wird der Mörtelstopfen entfernt und das Kabel durch die Abdichtungsmasse hindurchgedrückt. Anschließend wird erneut mit KÖSTER KB-Flex 200 nachgedichtet.

Verbrauch

Ca. 1,6 kg / l Hohlraum

Reinigung der Geräte

Nach Gebrauch mit KÖSTER Universalreiniger.

Gebinde/Lieferform

J 250 310	310 ml / 500 g Kartusche
J 250 530	530 ml / 850 g Kartusche

Lagerung

Trocken und bei Temperaturen unter 30 °C lagern. In originalverschlossenen Gebinden mind. 2 Jahre lagerfähig.

Zugehörige Produkte

KÖSTER KB-Fix 5	Art.-Nr. C 515 015
KÖSTER Handpistole mit Aufsatz	Art.-Nr. J 981
KÖSTER Kellerdicht-Verfahren	Art.-Nr. W 219
KÖSTER Universalreiniger	Art.-Nr. X 910 010
KÖSTER Spachtel	Art.-Nr. X 987 001

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.